CHECKLISTE: UNTERNEHMENSGRÜNDUNG HINWEISE UND TIPPS ZUR UNTERNEHMENSGRÜNDUNG

Unternehmensgründung ist keine einfache Sache. Häufig vergeben sich Gründer Chancen auf Fördermittel und Zuschüsse, gehen unnötige Risiken ein oder aber begehen Formfehler, welche den Erfolg der Unternehmensgründung von Anfang an minimieren. Wir haben für Sie eine Liste zusammen gestellt, welche Ihnen durch die Gründung helfen kann. Gründung ist immer individuell und sollte in Abstimmung mit einem Fachberater erfolgen.

ABLAUF	
Geschäftsidee entwickeln	Ja Nein Ist die Geschäftsidee gefasst, heisst es alles grob zu Papier bringen. Wie und womit wird Geld verdient ist im Grunde die Hauptfrage. Dann heisst es grob abschätzen, wann sich das Unternehmen tragen wird. Machen Sie sich Gedanken über Ihre Ausgaben, Anfangsinvestitionen und möglichen Einnahmen. Aber wie gesagt nur grob. Darüber hinaus müssen folgende Merkmale gegeben sein. Geschäftsidee ist erlaubnispflichtig (bitte prüfen)
	legal und auf Dauer und Gewinn ausgerichtet tatsächlich selbständig (auf eigene Rechnung und selbstverantwortlich) ausreichend Abnehmer meiner Waren/Dienstleistung sind vorhanden
Fördermittel prüfen	Ja Nein
	Nun gilt es zu Prüfen, welche Arten von Zuschüssen und Fördermitteln für Ihre Unternehmensgründung zur Verfügung stehen. Hier gilt es die Bundes-, Landes- und ggf. EU-Mittel zu prüfen. Sind Sie unsicher ist der Gang zum Gründungsberater ratsam.
Businessplan schreiben	Ja Nein
	Jetzt heisst es alles zu Papier bringen. Schreiben Sie den Businessplan. Beachten Sie dabei die verschiedenen Anforderungen in Anhängigkeit der möglichen Fördermittel. Denken Sie an die Anlagen, wie Lebenslauf, Zeugnisse und Qualifikationsnachweise.
Finanzierung sichern	Ja Nein
	Mit dem fertigen Businessplan können Sie die Finanzierung Ihres Unternehmens mit Ihren jeweiligen Finanzgebern besprechen. Wählen Sie Ihre Finanzierungsstra- tegie sorgfältig und wägen Sie ab ob Sie einen Privatkredit, ein Bankdarlehen, Crowdfunding oder aber einen Investtor anstreben.
Formale Gründung	Ja Nein
	Sind alle oben genanten Punkte positiv abgearbeitet, kann die formale Gründung erfolgen. Dies umfasst die folgenden Schritte.
	Gewerbeanmeldung durchführen (nur bei Gewerbetreibenden) Fragebogen zur steuerlichen Erfassung (nur bei Freiberuflern)
	Fördermittel- bzw. Zuschussanträge abgeben (ggf. auch vor Gewerbeanmeldung notwendig)
	geplante Versicherungen abschließen
	ggf. Mitarbeiter einstellen
	Businessplan umsetzen
	kontinuierliche Überwachung des Unternehmenserfolges (Lassen Sie sich professionell beraten und begleiten.)